

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
		einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
			angen.	abgel.		

Betreff
Stellenplan
Verbot von Stellenneuschaffungen ohne Kompensation

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat verpflichtet sich, über die bei den Haushaltsberatungen 2009 genehmigten Stellen hinaus und für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 keine zusätzlichen Stellen in der Stadtverwaltung Fürth zu beantragen oder zu genehmigen, es sei denn die Stellenneuschaffungen sind

- a) durch Schaffung neuer Einrichtungen (z.B. Kinder- und Jugendeinrichtungen) verursacht oder
- b) kompensiert durch Einsparungen/Mehreinnahmen.

Dies gilt ausdrücklich auch für Stellen, bei denen Zuschüsse Dritter möglich sind sowie für die Schaffung von Ausbildungsplätzen, auf denen über Bedarf ausgebildet werden soll.

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, bei Anträgen auf Stellenneuschaffungen dies zu beachten.

Sachverhalt

Um langfristig das Ziel eines ausgeglichenen Haushalts zu erreichen, muss die starke Zunahme der Personalkosten eingedämmt werden. Tarifliche Steigerungen können nicht abgewehrt werden, bei Stellenneuschaffungen hingegen besteht eine Steuerungsmöglichkeit.

Der Stadtrat hat letztmals formal im Rahmen des Eckwertebeschlusses zum Haushaltsplanentwurf 2003 am 12.06.2002 folgenden Beschluss gefasst:

“Der Stadtrat bestätigt das Kompensationsgebot bei Stellenneuschaffungen, d.h. neue Stellen dürfen nur geschaffen werden, wenn eine Deckung in Form des Wegfalls von Stellen möglich ist.“.

Ein weiterer Meilenstein in der Behandlung von Neuschaffungsanträgen hat sich aus der Sitzung des Ältestenrates am 02.07.2003 ergeben. Der Ältestenrat hat dort einstimmig seine Zustimmung dazu gegeben, dass bei Stellenneuschaffungen die Referentenrunde dem Stadtrat ein einheitliches Votum zur Abstimmung vorlegt; es werden demnach seither Anträge auf Stellenneuschaffungen dem Stadtrat nur vorgelegt, wenn diese befürwortet werden können. Die Entscheidungen hierzu werden unter dem Gesichtspunkt des Kompensationsgebotes und der Sonderstellung im Kindertagesstätten- und Jugendbereich getroffen. Auch ergehen Empfehlungen für die Behandlung von Anträgen auf Verlängerung oder Wegfall von kw-Vermerken.

Angesichts der äußerst angespannten finanziellen Lage der Stadt Fürth ist es erneut geboten, auf die Notwendigkeit der strikten Einhaltung des Kompensationsgebotes für Stellenneuschaffungen hinzuweisen.

Es wird als notwendig angesehen, dass der Stadtrat eine klare Position bezieht und sich verpflichtet, für (zunächst) 2 Jahre (auch bei politisch wünschenswerten) Neuschaffungsanträgen das Kompensationsgebot strikt einzuhalten, d.h., es werden keine neuen Stellen geschaffen, wenn dazu keine ausreichende Kompensation nachgewiesen wird. Eine Sonderstellung ist ausschließlich im Kindertagesstätten- und Jugendbereich bei neuen Einrichtungen zu sehen.

Neuschaffungsanträge, die bis zum Stichtag 5. Mai eingehen und vorgenannte Voraussetzungen nicht erfüllen, werden zurückgegeben und sind damit gegenstandslos.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja bei Hst.		Budget-Nr.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm	Beteiligte Dienststellen:		
liegt vor: <input type="checkbox"/>	RA <input type="checkbox"/>	RpA <input type="checkbox"/>	weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. POA/Org

Fürth, 04.12.2008

Unterschrift des Oberbürgermeisters

Unterschrift des Referenten